

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 47 (2023)
Heft: 3

Rubrik: Sind Jenische anders?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sind Jenische anders?

Am Internationalen Jenischen Kulturfest in Ichenhausen wurde ich von einem Ethnologen gefragt, ob Jenische «anders» seien. Wenn sie nämlich als Volk in Europa anerkannt werden wollten, würden sie ihre Identität beweisen müssen.

Es ist zwar unklar, warum die Jenischen etwas beweisen müssen, um anerkannt zu werden. Als sie verfolgt wurden, mussten sie auch nicht beweisen, dass sie Jenische sind. Ohnehin müssen sie nicht beweisen, dass sie «anders» sind. Um anerkannt zu werden, müssen sie nur eine eigene Kultur haben. Und es gibt diese Kultur, sie ist in Jahrhunderten gewachsen.

Wenn sie «anders» wären, wären sie exotische Wesen, Zootiere, Figuren aus Völkerschauen, Marsmenschen. Das sind sie nicht. Als Menschen sind sie gleich wie alle Menschen, mit Freud und Leid. Mit ihrem Anspruch auf Respekt und Würde. Als Volksgruppe haben sie eine eigene Kultur. Und die besteht nicht einfach darin, dass sie «anders» ist. Sondern eine spezielle Mischung vieler Einflüsse, die zu etwas Eigenem geworden sind. Viele Jenische hören

Pop-Musik wie Nichtjenische auch. Ihre Kinder spielen Fußball, tanzen, gamen wie andere Kinder. Jenische verkehren mit Nichtjenischen auf Märkten und im Wirtshaus.

Aber sie haben eine eigene Kultur, die eine Vielzahl von Erfahrungen aus Jahrhunderten ist. Schon die Sprache spiegelt diese Einflüsse, den Kontakt mit jüdischen Menschen, mit Roma, mit Bauern auf dem Land und Bürgern in den Städten. Jenische sind Familienmenschen und misstrauen dem Staat, der sie immer wieder verfolgt hat. Jenische arbeiten wie andere auch, betreiben Handel und Gewerbe, aber vielleicht mit gröserer Flexibilität als Nichtjenische und mit einem Gespür dafür, wann der Markt nichts mehr hergibt und sie also wechseln müssen. Jenische sind flexibel und bringen immer wieder neue Blüten hervor, die dann eben ihre Kultur ausmachen.

Nein, Jenische sind nicht anders, aber sie haben eine spezielle Kultur, die aus geschichtlichen Erfahrungen, wirtschaftlichen Notwendigkeiten und kreativen Einfällen hervorgegangen ist. Das soll endlich erkannt und anerkannt werden. ww

Kleine Geschenke Kleine Geschenke Kleine Geschenke

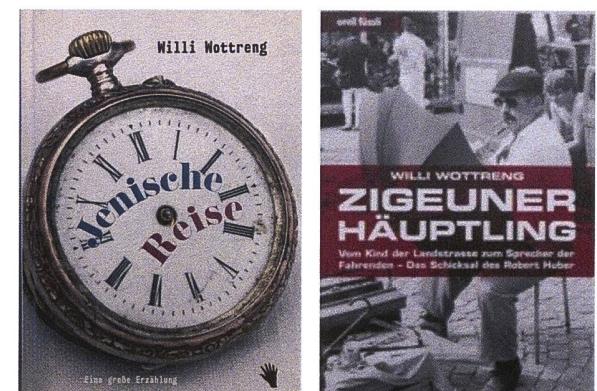
Das Wappen der Radgenossenschaft.
Es gibt diesen Igel als Flagge, als Wimpel, als T-Shirt.

Flagge: Fahnentuch, 120 x 90 cm,
45 Fr. plus Porto (Selbstkostenpreis).

Wimpel: 10 cm Höhe, mit Kordel,
10 Fr. plus Porto.

Jenisches Cap / Käppi, schwarz, mit dem Igel und
der Aufschrift «Jenisch – Power – Suisse»,
20 Fr. plus Porto.

T-Shirt: kurzärmlig, schwarz, Größen L und XL,
30 Fr. plus Porto (andere Größen nach Wunsch).



Gratis erhältlich

Alte Nummern von «Scharotl» (solange vorrätig),
der einzigen jenischen Zeitschrift Europas.

Empfohlene Bücher

«Jenische – Sinti – Roma. Zu wenig bekannte Minderheiten in der Schweiz». Hg. Arbeitsgruppe. Buchpublikation zum Lehrmittel mit dem gleichen Titel. Münsterverlag, Zürich 2023, 29 Fr. plus Porto.

«Jenische Kultur, ein unbekannter Reichtum». Hg. Radgenossenschaft, in Deutsch oder Französisch. 102 Seiten, 10 Fr. plus Porto.

Willi Wottreng: «Jenische Reise». Eine grosse Erzählung über die jenische Anna und ihre Reise durch die Jahrhunderte. Bilgerverlag. 20 Fr. plus Porto.

Willi Wottreng: «Zigeunerhäuptling». (Biographie des einstigen Präsidenten der Radgenossenschaft Robert Huber, eine Geschichte der Jenischen). 20 Fr. plus Porto.



Filme und Videos

Video: «Unerhört Jenisch». Ein Film über jenische Musik, mit Stephan Eicher. Von Martina Rieder und Caroline Arn. 30 Fr. plus Porto.

Video: «Jung und jenisch. Ein Jahr mit Schweizer Zigeunern auf Achse». Von Martina Rieder und Caroline Arn. 25 Fr. plus Porto.

Artikel können telefonisch oder schriftlich bestellt werden bei der Radgenossenschaft.